



kickerbau.org

Bauanleitung

- Wandgarderobe -

Blatt 1

Diese Bauanleitung beschreibt den Bau einer schicken Wandgarderobe für den Kicker-Fan. Platzbedarf in der Breite: 70 cm. Natürlich sind Abwandlungen nach eigenen Vorstellungen und dem zur Verfügung stehenden Platz möglich. Bilder von eigenen Entwürfen und Tipps werden auf kickerbau.org gerne veröffentlicht!



Einige weitere Bilder und Informationen zum Projekt gibt es auf kickerbau.org.

1. Werkzeug und Material

- Oberfräse mit Fasenfräser
- Stichsäge
- Excenterschleifer
- Bohrmaschine, Bohrständer
- Forstnerbohrer mit Durchmesser 26 mm und 30 mm
- zwei lange Schraubzwingen



Stichsäge, Excenterschleifer, Oberfräse und Bohrständer können zur Not auch durch Handwerkzeuge ersetzt werden. Anstelle der Forstnerbohrer kann eine Oberfräse mit Kopierführung und Nutfräsern eingesetzt werden - oder die benötigten Löcher für die Stangenlager und den Ball werden einfach mit Stichsäge und Kurvenblatt ausgesägt und mit Holzraspel oder Feile nachbearbeitet.

Die abgebildete Garderobe wurde aus 18 mm starkem Erle-Leimholz angefertigt. Anstelle von Erle kann natürlich jedes andere Holz- oder Plattenmaterial ganz nach eigenen Vorstellungen verwendet werden.

Material	Anzahl	Bemerkung
Leimholz- Brett	1	18 mm stark, Abmessung 80 cm x 30 cm
Holzdübel	4	Durchmesser 6 oder 8 mm; für die Verbindung von Seitenteilen und Rückwand
5er- Stange	1	Kickerstange, 5/8-Zoll oder 16 mm Durchmesser
Griff	1	Kickergriff nach Wahl
Ball	1	Kickerball nach Wahl
Figuren	3	Kickerfiguren nach Wahl; die Köpfe sollten nicht ganz so viele Kanten (langer Schirm etc.) haben
Figurenschrauben	3	passend zu den Kickerfiguren; siehe aber auch Hinweis Blatt 8
Figurenmuttern	3	passend zu den Kickerfiguren
Stangenlager	4	billige Noname-Lager mit 26 mm Außenflanschdurchmesser
Puffer	2	Bauart egal
Gleitscheiben	4	Material: Kunststoff
Endkappe	1	als Stangenabschluss
Schrauben M 4	2	als Stangenarretierung in den Lagern; siehe Blätter 6 und 8 – ggf. auch einfache Spanplattenschrauben
Haken	3	Kleiderhaken nach Wahl mit passenden Befestigungsschrauben
Schrauben	13-20	Spanplattenschrauben passender Länge für die Befestigung der Lager und des Balles
Befestigungsösen	2	für die Aufhängung der Garderobe



kickerbau.org

Bauanleitung

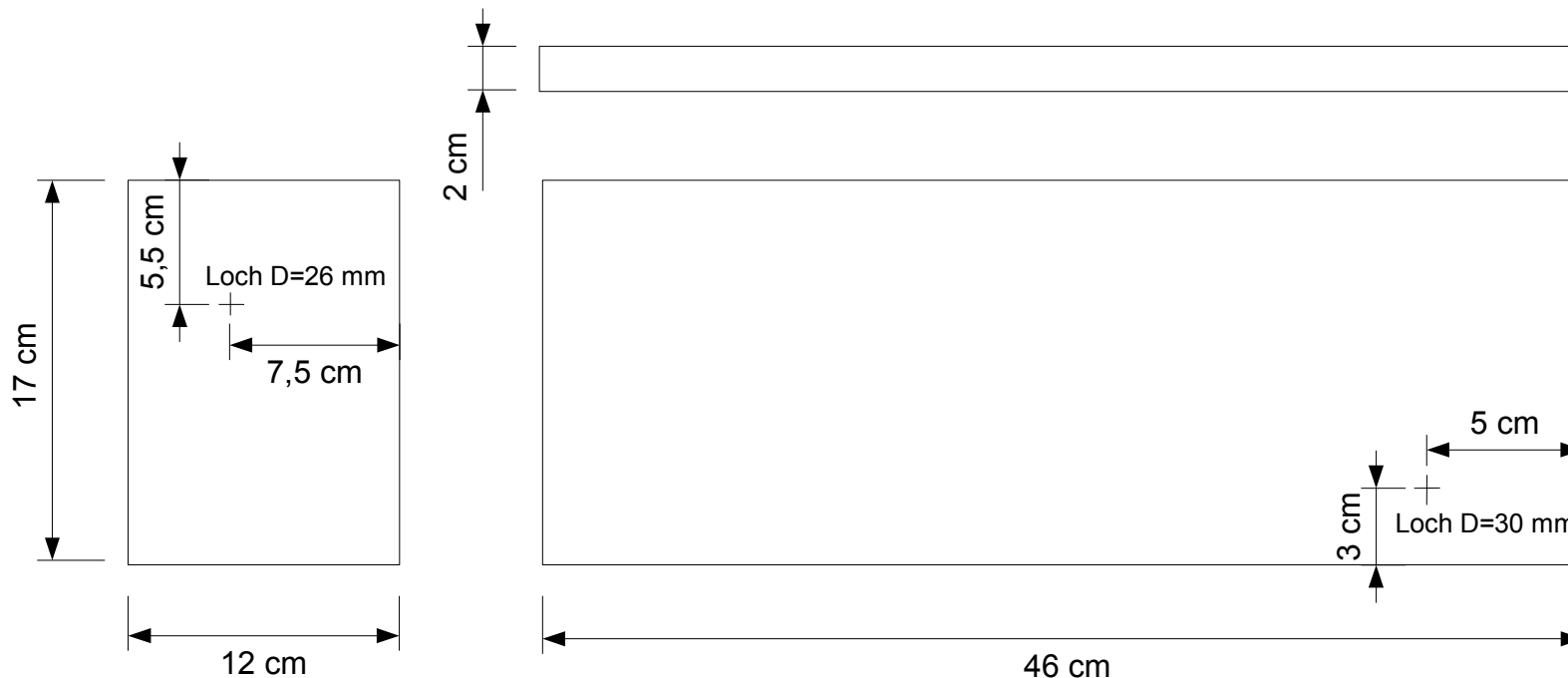
- Wandgarderobe -

Blatt 3

2. Der Bauablauf

2.1. Holzkorpus

Das Leimholzbrett wird in mehrere kleinere Bretter zerteilt. Von den Seitenwänden werden 2 Stück benötigt. In die Bretter für die Seitenwände werden mit dem Forstnerbohrer Löcher für die Stangenlager gebohrt. Das lange Brett für die Rückenwand erhält zusätzlich eine Bohrung für den Ball. Die nachstehenden Zeichnungen zeigen die Maße.





kickerbau.org

Bauanleitung

- Wandgarderobe -

Blatt 4

Die Kanten der Holzteile fasen wir nun mit dem Fassenfräser der Oberfräse oder einem Schleifklotz mit Schleifpapier an – siehe Bild rechts. Ausgenommen sind die zwei kurzen Seiten der Rückwand, die wir ohne Fase lassen. Auch die oben an die Rückwand angeleimte 2 cm breite Leiste und die Rückwand selbst werden an der Verbindungsstelle nicht gefast.

Nun werden die Holzteile so miteinander verleimt, wie es die Fotografien unten zeigen: Die 2 cm lange Leiste wird mit dem Rückenteil verbunden. Anschließend werden die Seitenteile aufgeleimt.



Ansicht von hinten



Ansicht von vorne



kickerbau.org

Bauanleitung

- Wandgarderobe -

Blatt 5

Beim Aufleimen der Seitenteile setzen wir Holzdübel ein, damit die Konstruktion etwas stabiler wird. Die Fotografien zeigen, wie's geht: Wir schlagen zunächst kleine Nägel in die Seitenkante der Rückenteile ein. Dann knipsen wir mit einer Kneifzange oder dem Seitenschneider die Köpfe der Nägel ab. Nun drücken wir die Seitenteile in der richtigen Position gegen die aus der Kante des Rückenteils herausstehenden Nägel. So zeichnen wir die Position der Dübel auf den Seitenteilen an (Bild 1). Danach werden die Nägel entfernt und mit der Bohrmaschine Löcher für die Holzdübel gebohrt (Bild 2). Mit Hilfe von Schraubzwingen und Leim werden anschließend die Bauteile zusammen gesetzt (Bild 3).

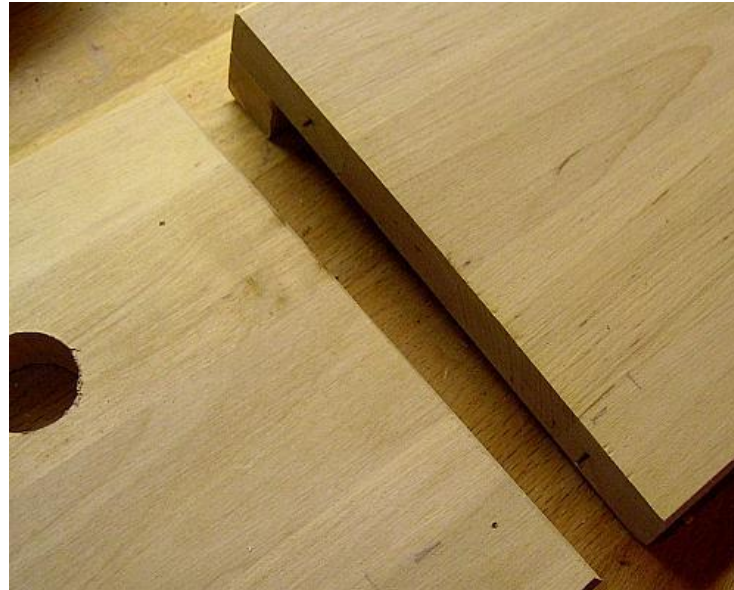


Bild 1



Bild 2



Bild 3



kickerbau.org

Bauanleitung

- Wandgarderobe -

Blatt 6

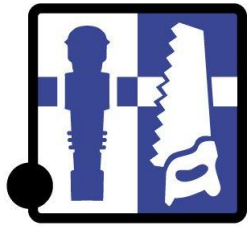
Damit ist der Bau des Garderobenkörpers abgeschlossen und es fehlt nur noch die Oberflächenbehandlung. Beim Musterprojekt wurde das Holz mit Hartöl behandelt. In jedem Fall werden die rohen Flächen mit dem Excenterschleifer und einer Schleifscheibe mit 150er oder 180er Korn geschliffen. Dann wird das Holz in mehreren Arbeitsgängen zwei bis drei mal mit dem gewählten Produkt behandelt. - Bei der Verarbeitung folgen wir den Hinweisen auf der Produktverpackung.

2.2. Vorbereitung der Anbauteile

Von der Kickerstange sägen wir nun an der Griffseite ein 24 cm langes Stück und am anderen Ende ein 5 cm langes Stück ab. Dann schlagen wir auf der Griffseite den Griff auf. Bei vielen Griffen ist es zur Montage am einfachsten, den Griff ein paar Millimeter auf die Stange aufzuschieben und dann die Stange mit dem Griff nach unten senkrecht ein paar Mal auf den Boden aufzuklopfen. Dabei rutscht der Griff nach und nach auf die Stange auf.

Weil die Flanschen von zwei Stangenlagern zusammen zu dick für das 18 mm starke Leimholz sind, sägen oder schleifen wir von zwei Lagern ein Stück der Flansch ab – siehe Fotografie, Lager rechts hinten. In die beiden anderen Lager fräsen wir eine Aufnahme für eine Schraube (Fotografie, Lager links vorne). Damit fixieren wir später beim Einbau in den Garderobenkörper die Stange so, dass die Füße der Figuren immer gegen die Rückwand der Garderobe stoßen.





kickerbau.org

Bauanleitung

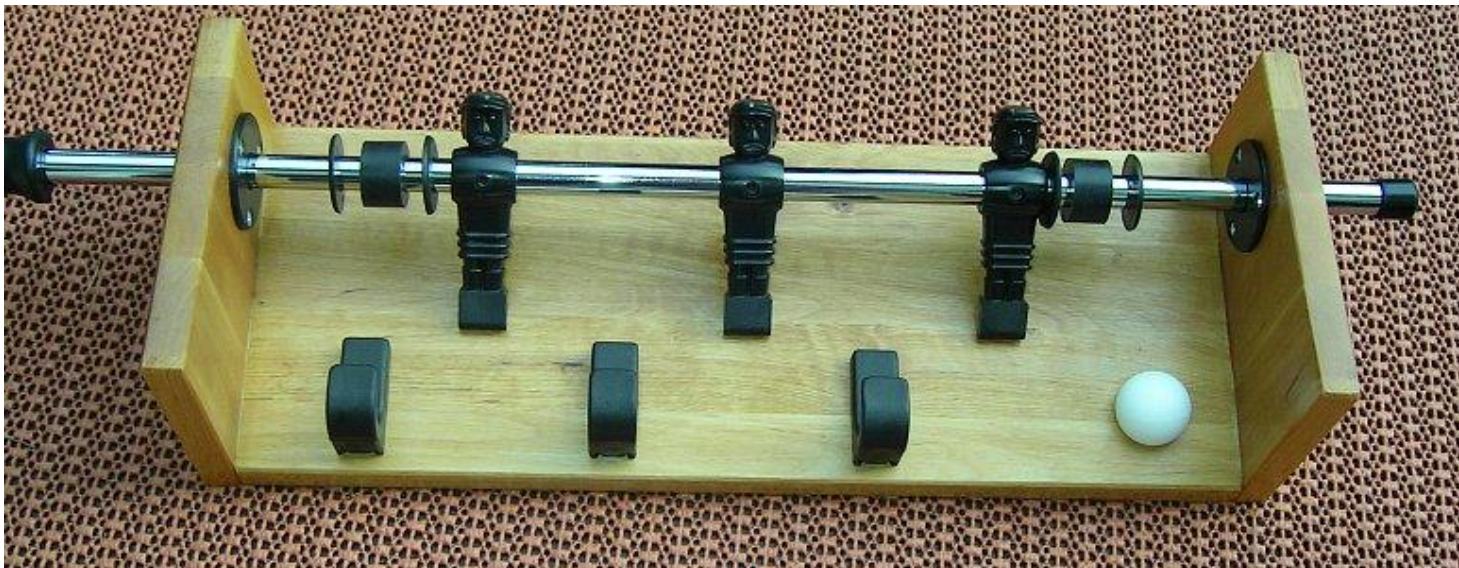
- Wandgarderobe -

Blatt 7

2.3. Montage

Nun ist der Holzkorpus fertig und die Anbauteile sind vorbereitet. Damit können wir unsere Garderobe zusammenbauen. Die Haken und der Ball werden am Holzkorpus angeschraubt. Dann schieben wir ein Lager auf die Stange und die Stange durch das erste Loch im Korpus. Es folgt das zweite Lager, dann die Bestückung mit Scheiben, Puffern und Figuren, wie sie das Bild zeigt. Die Figuren schrauben wir noch nicht fest, weil sie uns sonst bei der Verschraubung der inneren Stangenlager im Weg wären. Es folgen wieder zwei Lager und die Stangenendkappe.

i Beim Aufstecken der Lager muss eins der Lager mit Schraubenaufnahme auf der Innenseite, das andere auf der Außenseite der jeweiligen Seitenwand aufgesteckt werden, damit sich die Stange mit eingesteckten Schrauben noch verschieben lässt!





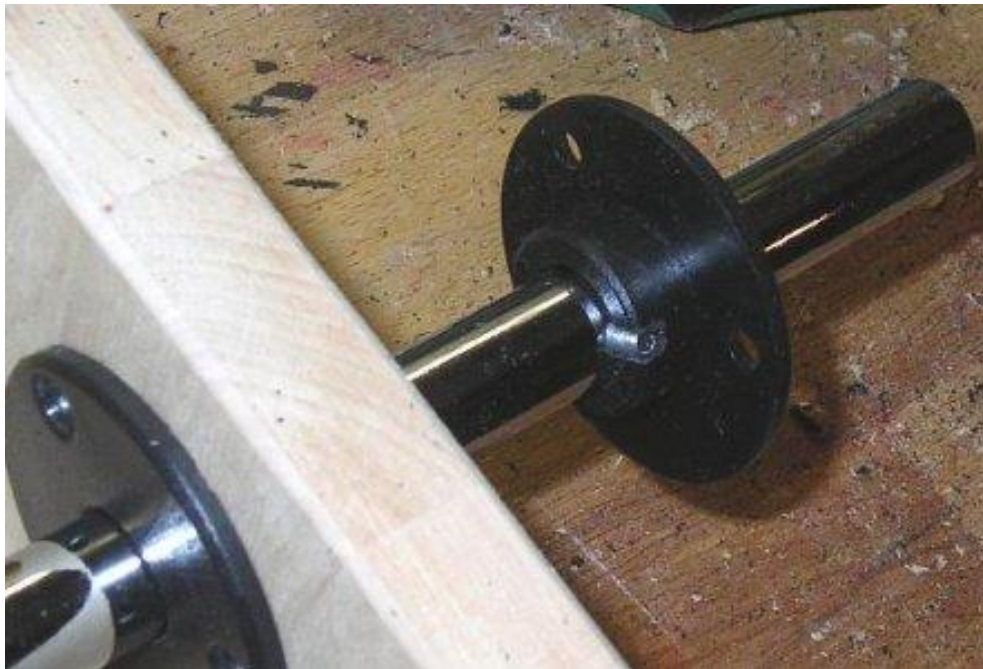
kickerbau.org

Bauanleitung

- Wandgarderobe -

Blatt 8

In die beiden äußeren Löcher der Kickerstange stecken wir nun jeweils eine passende Schraube und schieben dann die Stangenlager mit den Fräsungen für die Schrauben auf – siehe Fotografie unten. Diese Lager stecken wir dann in die Lagerbohrungen in den Seitenteilen der Garderobe. Nun fixieren wir eine der Kickerfiguren in ihrem Stangenloch, indem wir eine Schraube durchstecken und drehen den Fuß der Figur dann so nach hinten, dass er gegen das Holz der Garderobenrückwand stößt. In dieser Position schrauben wir anschließend die Lagerschalen am Seitenteil fest. Die Schraube in der Stange ist nun im Lager arretiert und verhindert so, dass sich die Stange drehen kann, wenn an den aus den Kickerfiguren bestehenden „Garderobenhaken“ keine Kleidungsstücke hängen. Auf der anderen Seite verfahren wir ebenso. Dann schrauben wir die Gegenstücke der Lager von der anderen Seite fest und können nun auch die Kickerfiguren mit Schrauben und Muttern richtig befestigen.



i Bei den Figureschrauben achten wir darauf, dass sie hinten aus dem Rücken der Figuren nicht heraus schauen – sonst könnten beim Abnehmen von der Garderobe Kleidungsstücke daran hängen bleiben und Löcher hineinreißen. Bei Lehmacher-Figuren stehen die Original-Schrauben tatsächlich ein wenig über. Bei Lettner-Figuren werden 25 mm lange Schrauben mit 22 mm langen Gewinden verwendet, die aus dem Rücken nicht heraus stehen.



kickerbau.org

Bauanleitung

- Wandgarderobe -

Blatt 9

Auf der Rückseite der Garderobe bringen wir nun noch zwei Ösen zur Befestigung an der Wand an und montieren die Garderobe an der Wand, indem wir sie auf in der Wand verankerte Haken schieben – fertig!

